

Air China Limited gibt Jahresergebnisse 2017 bekannt

Hongkong (ots/PRNewswire) - Air China Limited ("Air China" oder "das Unternehmen", gemeinsam mit seinen Tochtergesellschaften "die Gruppe") (HKEX: 00753; LSE: AIRC; SSE: 601111; ADR OTC: AIRYY) gab heute die vollständigen Ergebnisse für die am 31. Dezember 2017 geendeten 12 Monate ("die Periode") bekannt.

Die geschäftlichen Höhepunkte

~

- Der Umsatz stieg im Jahresvergleich um 7,71 % auf RMB 124,026 Milliarden
- Der Betriebsaufwand stieg im Jahresvergleich um 15,02 % auf RMB 112,270 Milliarden
- Der Gewinn vor Steuern stieg im Jahresvergleich um 12,47 % auf RMB 11,486 Milliarden
- Der Reingewinn stieg im Jahresvergleich um 11,38 % auf RMB 8,631 Milliarden

~

Im Jahr 2017 zeigte der chinesische Passagierflugmarkt weiterhin eine starke Nachfrage bei hohem Angebot. Die Nachfrage nach Auslandsreisen nahm weiter zu, der internationale Verkehr wuchs stetig und das Frachtgeschäft erholte sich. Vor dem Hintergrund des aggressiven Kapazitätsausbaus konnte die Effizienz kontinuierlich gesteigert werden. Die Gruppe hat durch die umsichtige Erweiterung des Geschäftsumfangs die Marktchancen genutzt, die Effizienz optimiert, das Ertragsniveau stabilisiert und das Kostenmanagement verstärkt, um ihren Wettbewerbsvorteil im Kerngeschäft zu stärken. Trotz ungünstiger Faktoren wie z. B. höherer Kerosinpreise hat die Gruppe in der Periode ein solides Ergebnis erwirtschaftet.

Die wichtigsten Finanzkennzahlen

Die Gruppe erwirtschaftete 2017 einen Umsatz von RMB 124,026 Milliarden. Dies entspricht einer Steigerung um 7,71 % gegenüber der Vergleichsperiode des Vorjahres. Der Umsatz des Luftverkehrs stieg im Jahresvergleich um 7,53 % auf RMB 115,380 Milliarden. Der Passagierumsatz stieg um 6,19 %, während sich der Frachtumsatz um 23,48 % erhöhte. Die sonstigen betrieblichen Erträge erreichten RMB

8,646 Milliarden. Dies entspricht im Jahresvergleich einer Steigerung um 10,19 %.

Der Betriebsaufwand erhöhte sich um 15,02 % auf RMB 112,270 Milliarden. Die Kosten für Kerosin stiegen im Jahresvergleich um RMB 6,427 Milliarden und lagen damit um 29,24 % über der Vergleichsperiode des Vorjahres. Während der Periode verbuchte die Gruppe Währungsgewinne in Höhe von RMB 2,938 Milliarden.

Der Gewinn vor Steuern erreicht 2017 RMB 11,486 Milliarden. Dies entspricht im Jahresvergleich einer Steigerung um 12,47 %. Der Reingewinn erreichte RMB 8,641 Milliarden. Dies entspricht im Jahresvergleich einer Steigerung um 11,38 %. Der den Aktionären von börsennotierten Unternehmen zurechenbare Reingewinn betrug RMB 7,244 Milliarden und stieg damit im Jahresvergleich um 6,39 %.

Gemäß dem Gewinnverteilungsplan 2017 des Unternehmens schlägt der Verwaltungsrat für das Jahr 2017 die Zuführung von 10 % des Gewinns nach Steuern an die gesetzliche Rücklage und 10 % an ermessensabhängige Gewinnrücklagen sowie die Ausschüttung einer Bardividende von RMB 1,1497 (inkl. Steuern) für jeweils zehn Aktien vor. Der entsprechende Plan für die Bardividende wird der Generalversammlung 2017 des Unternehmens zur Prüfung vorgelegt.

Bericht über die Geschäftsentwicklung

Im Berichtszeitraum betrug die Kapazität des Unternehmens, gemessen an den verfügbaren Tonnenkilometern (ATK), 35,673 Milliarden, was einer Steigerung um 5,61 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Der Verkehr, gemessen an Revenue Tonne Kilometers (RTK) betrug 25,385 Milliarden. Dies entspricht einer Steigerung um 7,12 % gegenüber dem Vorjahr.

Passagiere

Während der Periode beförderte das Unternehmen 102 Millionen Passagiere, eine Steigerung um 5,15 % im Jahresvergleich. Die Passagierkapazität, gemessen an den angebotenen Sitzkilometern (ASK), stieg um 6,26 % auf 247,815 Milliarden. Die Kapazität auf nationalen und internationalen Strecken stieg um 5,88 % bzw. 7,80 %, während die Kapazität auf regionalen Strecken um 1,99 % zurückging. Das Gesamtpassagieraufkommen, gemessen an den ausgelasteten Passagierkilometern (RPK), stieg um 6,87 % auf 210,078 Milliarden.

Der Verkehr nahm auf nationalen, internationalen und regionalen Strecken im Vergleich zum Vorjahr um 6,16 %, 8,55 % bzw. 2,79 % zu. Der Sitzladefaktor stieg um 0,46 Prozentpunkte auf 81,14 %. Die Gruppe nahm 2017 56 Flugzeuge in Betrieb und sonderte 11 Flugzeuge aus. Die gesamte Flotte umfasst 655 Flugzeuge mit einem Durchschnittsalter von 6,53 Jahren.

Anhaltende Erweiterung des Streckennetzes und Ausbau der Flughafendrehkreuze

Im Hinblick auf die nationalen Entwicklungsstrategien einschließlich der Belt and Road-Initiative und der koordinierten Entwicklung der Region Beijing-Tianjin-Hebei wurden im Jahr 2017 49 Inlandsstrecken wie Beijing-Maotai und 12 internationale und regionale Strecken wie Beijing-Astana neu eröffnet. Die Gruppe hat ebenfalls Anstrengungen unternommen, die Konsolidierung des globalen Streckennetzes auf sechs Kontinenten zu beschleunigen, das durch die Knotenpunkte Beijing, Chengdu, Schanghai und Shenzhen verbunden ist. Die Flugbankstruktur wurde kontinuierlich optimiert und die Anzahl der angeschlossenen O&Ds erreichte 5.918; die Transferkapazität und -qualität wurde kontinuierlich verbessert. Der Interlining-Dienstleistungsumsatz erreichte RMB 5,51 Milliarden, was einer Steigerung um 15,3 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Gepäck auf allen Flügen aus Europa, Nordamerika und Australien mit Transfer auf Inlandsflüge in Beijing kann nun durchgecheckt werden und die Wettbewerbsfähigkeit der Drehkreuze wurde erhöht. Zum 31. Dezember 2017 bot die Gesellschaft 420 Passagierrouen an, davon 303 Routen auf dem Festland, 101 internationale Routen sowie 16 regionale Routen und flog 40 Länder (Regionen) und 185 Städte an, davon 116 Städte auf dem Festland, 66 internationale Städte und 3 regionale Städte.

Laufende Verbesserung der Marketingfähigkeiten und Beschleunigung der Transformation des Geschäftsmodells

Zum Ende des Jahres 2017 hatte die Gruppe ihre Marketingfähigkeit laufend verbessert und die Transformation ihres Geschäftsmodells beschleunigt. Die Zahl der Vielflieger überstieg zum Ende des Berichtszeitraums 50 Millionen und trug 43,7 % zum Gesamtumsatz der Gruppe bei, was einer Steigerung um 3,8 % gegenüber dem Vorjahr entspricht. Aufgrund der kontinuierlichen Bemühungen zur Verbesserung der mobilen Anwendungsplattform wurde ein Umsatz von RMB 5,02 Milliarden RMB erzielt. Dies entspricht im Jahresvergleich einer Steigerung um 39,4 %. Ausführliche Untersuchungen der Gruppe über die

Passagiernachfrage haben es Air China ermöglicht, ihren Umsatz bei First Class und Business Class Service auf RMB 13,11 Milliarden zu steigern, der damit gegenüber dem Vorjahr um 12,7 % höher liegt. Die Umsätze mit Zusatzleistungen wie bezahlter Sitzplatzwahl, vorbezahltem Gepäck und Upgrades am Flugsteig stiegen im Vergleich zum Vorjahr um 32 %.

Förderung einer hochwertigen Markenstrategie und Verbesserung der Servicequalität.

Mit dem Fokus auf dem Konzept "Internet plus bequemer Transport" hat die Gruppe Produkte wie Selfservice-Check-in, Selfservice-Ticket-Endorsement, eigener Ausdruck des Flugplans und Selfservice-Gepäckaufgabe auf allen Strecken gefördert und damit den gesamten Prozess einer komfortablen Reiseabwicklung eingeführt. Die Gruppe hat die Service-Hardware wie z. B. die Infrastruktur und die Service-Software wie z. B. die Flugnummern kontinuierlich verbessert, um die Servicequalität zu erhöhen. Air China hat auch Anstrengungen unternommen, die Anwendung großer Datenmengen und die Einführung von "Mobilfunk in der Kabine" zu fördern, um die rechtzeitige Übertragung von betriebsbezogenen Informationen sicherzustellen und die gesamte Service-Informationskette zu verbinden. Die Gruppe nutzte die Gelegenheit als exklusiver offizieller Partner für den Fluggastverkehr der Olympischen und Paralympischen Winterspiele 2022 in Beijing und der Internationalen Gartenbauausstellung 2019 in Beijing, China, ihre Marke innovativer zu präsentieren und ihr Markenimage zu stärken, das darauf aufbaut, das "führende Unternehmen in der zivilen Luftfahrt in China" zu sein, das sich durch "internationale Netzwerkabdeckung" auszeichnet.

Verbesserte Kostenkontrolle und Aufrechterhaltung des Kostenvorsprungs

Die Gruppe hat erhebliche Energie aufgewendet, das Management zu straffen und zu stärken sowie die Qualität und Effizienz der Dienstleistungen zu verbessern. Air China konzentrierte sich auf die Optimierung des Betriebs von Großraumflugzeugen, um das Kostenmanagementsystem zu verbessern, das Kostenprozessmanagement zu stärken und die Leistung zu verbessern. Die Gruppe hat die Politik der "geringeren Verschuldung, niedrigeren Haftung und Risikokontrolle" aktiv umgesetzt. Dadurch sank der Verschuldungsgrad der Gruppe zum 31. Dezember 2017 gegenüber dem Vorjahr um 6,15 Prozentpunkte auf 59,75 %. Dies ist in der Branche ein

vergleichsweise niedriges Niveau. Der Konzern förderte Sonderprojekte wie "Direktvertrieb erhöhen und Vertriebskosten senken", "Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und Vorräte reduzieren" und "Managementstruktur straffen". Seit 2014 ist der Anteil der Direktverkäufe im Passagierverkehr der Gruppe von 26 % auf 50,9 % gestiegen und der Anteil der Agenturprovisionen an den Marketingerlösen von 4,2 % auf 1,5 % gesunken. Dadurch hat sich die Kostenwettbewerbsfähigkeit von Air China laufend verbessert.

Frachtgeschäft

Im Jahr 2017 erzielte Air China Cargo positive Betriebsergebnisse durch die Anwendung eines neuen Geschäftsmodells, die Optimierung der Streckenführung und der Struktur der Frachtquellen sowie die Konzentration auf die Entwicklung und den Verkauf von Dienstleistungen mit hohem Mehrwert, wie z. B. Kühlkettenlogistik.

Im Berichtszeitraum stiegen die verfügbaren Frachttonnenkilometer (AFTK) von Air China Cargo gegenüber dem Vorjahr um 4,57 % auf 13,319 Milliarden, während die verkauften Frachttonnenkilometer (RFTK) gegenüber dem Vorjahr um 7,97 % auf 7,553 Milliarden stiegen. Der Fracht- und Postauslastungsfaktor stieg um 1,78 Prozentpunkte auf 56,70 %.

Ausblick

In das Jahr 2018 fällt der 40. Jahrestag der Reform und Öffnung Chinas und es ist zugleich das erste Jahr, in dem die Leitlinien des 19. Nationalen Kongresses der Kommunistischen Partei Chinas umgesetzt werden. Die Gruppe wird die Leitlinien des 19. Nationalkongresses vollständig umsetzen. Air China wird sich gemäß Xi Jinpings Gedanken zum Sozialismus chinesischer Prägung für eine neue Ära und unter Einhaltung der Entwicklungsprinzipien "Innovation, Koordination, Grün, Offenheit und Teilen" auf die Reform von Qualität, Effizienz und Wachstumstreibern konzentrieren, bodenständig arbeiten, Risiken vermeiden und mindern und die Parteibildung stärken, und einen soliden Schritt in Richtung des strategischen Ziels des Aufbaus eines Luftfahrtkonzerns von Weltrang durch weitere spektakuläre Leistungen in den Bereichen Sicherheit, Ergebnisse, Service und Reform machen.

Informationen zu Air China

Air China Limited (Air China) ist die nationale Fluggesellschaft

Chinas und ein führender Anbieter von Passagier-, Luftfracht- und fluglinienbezogenen Dienstleistungen und Produkten in China. Der operative Hauptsitz befindet sich in Beijing, einem wichtigen nationalen und internationalen Drehkreuz in China. Darüber hinaus bietet das Unternehmen fluglinienbezogene Dienstleistungen an, darunter Flugzeugwartung sowie Bodenabfertigungsdienste in Beijing, Chengdu und an anderen Standorten. Zum 31. Dezember 2017 betrieb die Gruppe eine Flotte von 655 Flugzeugen mit einem Durchschnittsalter von 6,53 Jahren, während das Unternehmen eine Flotte von 396 Flugzeugen mit einem Durchschnittsalter von 6,57 Jahren betrieb. Im Personenverkehr werden 420 Routen bedient, davon 101 internationale, 16 regionale und 303 inländische Routen. Das Netzwerk des Unternehmens umfasste 40 Länder und Regionen sowie 185 Städte weltweit, davon 66 internationale, 3 regionale und 116 inländische Städte. Air China notiert seit dem 15. Dezember 2004 an der Hong Kong Stock Exchange und an der London Stock Exchange mit den Kürzeln 00753 bzw. AIRC. Seit dem 18. August 2006 notiert Air China an der Shanghai Stock Exchange mit dem Kürzel 601111. Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Air China: www.airchina.com.cn.

Safe Harbor-Erklärung

Diese Pressemitteilung enthält Prognosen und zukunftsgerichtete Aussagen, welche die derzeitigen Ansichten des Unternehmens hinsichtlich zukünftiger Ereignisse und der finanziellen Leistung widerspiegeln. Diese Ansichten basieren auf aktuellen Annahmen, die verschiedenen Risiken unterliegen und sich im Laufe der Zeit ändern können. Es kann keine Zusicherung gegeben werden, dass zukünftige Ereignisse eintreten, dass die Prognosen erreicht werden oder dass die Annahmen des Unternehmens richtig sind. Die tatsächlichen Ergebnisse können von den projizierten erheblich abweichen.

Investorenbeziehungen und Medienanfragen:

~

Air China

Joyce Zhang

Investorenbeziehungen

Air China LimitedTel.:

(8610) 6146-2560

E-Mail:

joycezhang@airchina.com

Cao

YuInvestorenbeziehungen

Air China LimitedTel.:

(8610) 6146-2788E-Mail:

caoyu@airchina.com

Investorenbeziehungen

Serana LiuWonderful Sky Wendy LuWonderful Sky

Financial GroupTel.: Financial GroupTel.:

(852) 3970 2198E-Mail: (852) 3641 1325E-Mail:

seranaliu@wsfg.hk wendyluw@wsfg.hk

~

Logo - <http://photos.prnewswire.com/prnh/20141017/152745LOGO>

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/PR65657/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0066 2018-03-30/14:14

301414 Mär 18

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20180330_OTS0066